Landkreis Wittmund

Der Landrat Amt für zentrale Dienste und Finanzen -Abt.10.4 10.4./23.30.4 Vorlagen-Nr. 0032/2013

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

□ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Planungs- und Umweltausschuss	22.04.2013	
Kreisausschuss	29.04.2013	

Betreff:

Errichtung von Photovoltaikanlagen auf geeigneten kreiseigenen Dachflächen Sachverhalt:

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 28.10.2008 (DS-Nr: 2007/100-1) beschlossen, die im Eigentum des Landkreises stehenden geeigneten Dachflächen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen zu verpachten, wenn die Erträge in einem angemessenen Verhältnis zum Verwaltungsaufwand stehen. Die Verwaltung wurde ermächtigt, mit potenziellen Betreibern von Photovoltaikanlagen entsprechende Pachtverträge auszuhandeln und abzuschließen. Über den Abschluss entsprechender Verträge ist der Kreisausschuss zu unterrichten.

In der Vergangenheit hat es immer wieder Anfragen Dritter gegeben, landkreiseigene Dachflächen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen anzupachten. Zu konkreten Vertragsverhandlungen ist es bislang nicht gekommen, da Aussagen über die Ausrichtung, Größe, baulicher Zustand und statische Beschaffenheit der Dächer nur eingeschränkt bzw. gar nicht gemacht werden konnten.

Das Gebäudemanagement hat mittlerweile die Dachflächen nach Ausrichtung und Größe geprüft. Danach würden folgende Dachflächen für eine Installation in Betracht kommen:

Liegenschaft	Anschrift	Dacheindeckung	Ausrichtung
Volkshochschule Wittmund	Finkenburgstraße 9 26409 Wittmund	Betondachsteine	Ausrichtung Süden
Turnhalle Finken- burgschule-Altbau	Gartenstraße 8 26409 Wittmund	Dachziegel	Ausrichtung Süden
Förderschule Witt- mund	Lessingstraße 13 26409 Wittmund	Betondachsteine	Ausrichtung Süden u. Westen
Carl-Gitter- mann-Realschule	Walpurgisstraße 9 26427 Esens	Dachziegel	Ausrichtung Süden
Herbert-Jander Schule / Altbau	Walpurgisstraße 11 26427 Esens	Betondachsteine	Ausrichtung Süden
David-Fabricius- Ganztagsschule Oberschule Wes- terholt	Ewigsweg 13 26556 Westerholt	Betondachsteine	Ausrichtung Süden u. Westen

Inselschule Lange- oog	Kirchstraße 20, 26465 Langeoog	Dachsteine	versch. Ausrichtungen
Inselschule Spie- keroog	Süderloog 50 26474 Spiekeroog	Dachsteine	versch. Ausrichtungen

Ob die Dachflächen aufgrund des baulichen Zustandes und der Statik für eine Installation geeignet sind, bedarf noch einer näheren Prüfung. Aussagen hierzu hängen u.a. von der Art und dem Umfang der jeweiligen Installation ab, die nur vom jeweiligen Betreiber gemacht werden können. Die Installation auf Gebäude mit Flachdach (z.B.: Turnhallen) kommt nicht in Betracht. Die vorhandenen Dachaufbauten (z.B.: Lichtkuppeln) schränken die nutzbare Fläche erheblich ein. Außerdem wird durch die Installation (entweder im Dach verankert oder aufliegend) die Dachhaut stark beansprucht, so dass hierdurch insbesondere die Dichtigkeit des Daches nicht mehr gewährleistet werden kann. Im Schadensfall wäre mit hohen Kosten zu rechnen.

Um die Gleichbehandlung zu gewährleisten ist vorgesehen, die betreffenden Dachflächen in Form einer öffentlichen Ausschreibung anzubieten und mit dem jeweiligen Bieter einen Vertrag, der die Überlassung der Dachflächen regelt, abzuschließen. Der Bieter hat vor Vertragsabschluss von einem Ingenieurbüro einen Untersuchungsbericht vorzulegen, der Aussagen über die bauliche und statische Geeignetheit der betreffenden Dachfläche trifft. Die Kosten hierfür trägt der Bieter.

In dem Entwurf des vorliegenden Integrierten Klimaschutzkonzeptes ist ein Maßnahmenkatalog aufgeführt, der unter Ziffer E 6 auch die Nutzung kommunaler Gebäude für Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien nennt. Insofern würde die Bereitstellung kreiseigener Dachflächen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen bereits eine Teilumsetzung des Klimaschutzkonzeptes bedeuten.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die geeigneten Dachflächen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen öffentlich auszuschreiben und entsprechende Verträge auszuhandeln und abzuschließen. Vor Vertragsabschluss hat der Bieter auf eigene Kosten einen Untersuchungsbericht eines Ingenieurbüros vorzulegen, der Aussagen über die bauliche und statische Geeignetheit der betreffenden Dachfläche trifft.

Wittmund, den 10.04.2013

gez. Wilken (stellv. Amtsleiter)

Abstimmungsergebnis:					
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:		
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:		
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:		
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.:		

Anlagenverzeichnis: